Naturdenkmalbuch Nr. 25
1 Rotföhre
KG. Zwerbach, Marktgde. Ruprechtshofen

Z1. IX-476/3
Zwerbach, Rotföhre,
Naturdenkmalerklärung.

B e s c h e i d .

Über Antrag des Amtes der n.ö.Landesregierung, L.A.III/2, soll die Rotföhre auf ParzellenNr.130/1 und 130/2 der Kat.Gemeinde Zwerbach, Ortsgemeinde Rainberg,Bezirk Melk, unter Naturschutz gestellt werden.

S p r u c h :

Auf Grund der §§ 3, 12 Abs.1, 13 Abs.1 des Naturschutzgesetzes vom 26.Juni 1935, RGBl I S 821 und der §§ 6,Abs.1,2 und4, § 7,Abs.1,2 u. 4 der Durchführungsverordnung vom 31.Okt.1935,RGBl. I S 1275 wird die auf den obgenannten Parzellen in Zwerbach stehende Rotföhre unter Naturschutz gestellt.

Jede vorsätzliche oder fahrlässige Beschädigung sowie jede Art von Veränderung ist gemäß § 9 (2) des obzit.Gesetzes verboten.

B e g r ü n d u n g :

Gemäß § 5 des Naturschutzgesetzes vom 26.Juni 1935,RGBl. I S. 821 können alte oder seltene Bäume, deren Erhaltung wegen ihrer sonstigen Eigenart im öffentlichen Interesse liegt, unter Naturschutz gestellt werden.

Vor dem Gutshof der Bundesversuchsanstalt Wieselburg in Zwerbach, Gemeinde Rainberg, steht am Strassenrand freistehend diese Rotföhre, welche weithin sichtbar ist und dem Orts- und Landschaftsbild ein besonderes Gepräge verleiht. Durch diese Naturdenkmalerklärung soll auch eine vorzeitige Schlägerung verhindert werden.

Gemäß § 5 des zit.Ges. ist somit diese Unterschutzstellung gerechtfertigt.

Rechtsmittelbelehrung:

Gegen diesen Bescheid steht die Berufung offen, die binnen zwei Wochen nach erfolgter Zustellung schriftlich oder telegrafisch bei der Bezirkshauptmannschaft Melk eingebracht werden kann.

Hievon werden gleichlautend verständigt:

1.) die Bundesversuchswirtschaft Wieselburg in Zwerbach,Gde.Rainberg
2.) der Herr Bürgermeister in Rainberg mit dem Auftrage, diesen Bescheid durch Anschlag an der dortigen Amtstafel zur allgemeinen Kenntnis zu bringen.

3.) die Bezirksbauernkammer in Mank

4.) das Bezirksgericht Mank, Grundbuch,

5.) das Bezirksgericht Innere Stadt Wien, I. Museumstrasse 12, Abt. 72 (Grundbuch) z.dort.Zl.Nr 72 Nc 4190/1-51 v.4.7.1951

6.) das Amt der n.ö.Landesregierung, L.A.III/2, in Wien z.dort.Zl.III/2-245/1n-1951 v.8.8.1951.

Kzl. 1 und 2 mit RS abfertigen

4 und 5 nach Rechtskraft mit Klausel abfertigen

6 Naturdenkmalblatt anschl.

Melk, am 3.9.1951

30.9.

nach Rechtskraft Amtsblattverlautbarung und Klausel auf Bescheide 4 u.5. geben.

Reingeschrieben 6.10.19.
verglichen 10.9.51.
abgefertigt 11.9.

H. Hofmeister z.w.B.

1.10.51

Bescheide 4.) u. 5.) mit Klausel versehen.
1/10.

abgef. 5/10.

Bezirkshauptmannschaft Melk
3390 Melk, Abt-Karl-Straße 23

Parteienverkehr Mo. u. Do. 7.30—12.00, Di. 7.30—12.00 u. 13.00—15.00, Fr. 7.30—11.00 Uhr

Bezirkshauptmannschaft Melk, 3390

An die
Bundes-Versuchswirtschaft

3250 Wieselburg/Erlauf

9-N-80073/8
Bei Antwort bitte Zahl angeben

Beilagen
-

Bezug	Bearbeiter	(0 27 52) 23 61 — 23 64 Durchwahl	Datum
Zl. 345/80	ORR Mag. Herzog	13	21. Juli 1980

Betrifft
Zwerbach, Rotföhre; Naturdenkmalerklärung

B e s c h e i d

Über Ersuchen der Bundes-Versuchswirtschaft Wieselburg wird der ha. Bescheid vom 3.9.1951, Zl. IX-478/3, folgendermaßen berichtigt:
Der Standort der bezüglichen Rotföhre befindet sich nicht auf der Parzelle 130, sondern auf der Parzelle 114/1 der KG. Zwerbach.

B e g r ü n d u n g

Die Behörde kann jederzeit die Berichtigung von offenbar auf einem Versehen beruhenden Unrichtigkeiten in Bescheiden vornehmen.

Der Standort der Rotföhre war offenbar aus Versehen seinerzeit falsch angegeben worden, weshalb diese bescheidmäßige Berichtigung erforderlich war. Diese Berichtigung erfolgte nach Durchführung eines Ermittlungsverfahrens.

Rechtsmittelbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann binnen 2 Wochen ab Zustellung schriftlich oder telegrafisch die begründete Berufung erhoben werden. Eine eventuelle Berufungsschrift ist mit einer S 70,-- Bundesstempelmarke zu versehen.

Ergeht gleichlautend an:

1.) den Herrn Bürgermeister in Ruprechtshofen;
2.) die Bezirksbauernkammer in Mank;
3.) das Bezirksgericht Mank, Grundbuch;
4.) das Bezirksgericht Innere Stadt, Wien 1, Museumstraße 12, Abt. 72 (Grundbuch) zur dg. Zl. 72 Nc 4190/1-51;
5.) das Amt der NÖ Landesregierung, Abt. II/3, zu Zl. III/2-245/1n-1951 vom 8.8.1951.

Der Bezirkshauptmann
i.V.
(Mag. Herzog)

JUSTIZ
REPUBLIK ÖSTERREICH
BEZIRKSGERICHT MELK

NGB 655/2019 TZ 3935/2019
(Bitte in allen Eingaben anführen)

Bahnhofplatz 4
3390 Melk
Tel +43 2752 52333 DW
Fax +43 2752 52333-10

Bezirkshauptmannschaft Melk
Eingel. 05. Aug. 2019
Blg
MEW3-N-144/007

BESCHLUSS

Urkunden

1 Teilungsplan vom 27.02.2017

Laut Mitteilung der Marktgemeinde Ruprechtshofen wird a n g e o r d n e t:

1 in **EZ 79 KG 14083 Zwerbach**
in **A2-LNR 3a**
3 a TZ der Landtafel 6732/1980 Naturdenkmal (auf) Gst **114/1** (Rotföhre)
die Löschung des Grundstückes 114/1

2 in **EZ 79 KG 14083 Zwerbach**
in **A2-LNR 3a**
3 a TZ der Landtafel 6732/1980 Naturdenkmal (auf) Gst **114/1** (Rotföhre)
die Ersichtlichmachung, dass sich nunmehr infolge Grundstücksteilung das Naturdenkmal (Rotföhre) auf Gst 115 befindet

Verständigt wird

1) Marktgemeinde Ruprechtshofen, Hauptplatz 1, 3244 Ruprechtshofen
2) Landwirtschaftliche Bundesversuchswirtschaften Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Rottenhauserstr. 32, 3250 Wieselburg (EZ 79 KG 14083)

Bezirksgericht Melk, Abteilung 1
Melk, 29.07.2019
Andreas Weissenbacher, Diplomrechtspfleger

Elektronische Ausfertigung
gemäß § 79 GOG

Bezirkshauptmannschaft Melk
Eingel. 5. Aug. 2019
Blg

0257443 - 2067 - 3/4
7743 / 14012